

DIN 27201-9

ICS 45.060.01

Ersatz für
DIN 27201-9:2006-10**Zustand der Eisenbahnfahrzeuge –
Grundlagen und Fertigungstechnologien –
Teil 9: Messen**State of railway vehicles –
Basic principles and production technology –
Part 9: MeasuringÉtat des véhicules ferroviaires –
Principes généraux et technologie de la production –
Partie 9: Mesurage

Gesamtumfang 20 Seiten

DIN-Normenausschuss Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2017-06-01.

Für DIN 27209-3:2006-10 besteht eine Übergangsfrist bis 2017-12-01.

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich.....	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Qualifizierung Personal	8
4.1 Anforderungen	8
4.2 Nachweis	9
5 Umgebungsbedingungen	9
6 Auswahl von Mess- und Prüfmitteln sowie Messeinrichtungen.....	9
7 Metrologische Bestätigung für den beabsichtigten Gebrauch	9
8 Kalibrierung	10
8.1 Kalibrierung vor dem ersten Einsatz und in regelmäßigen Zeitintervallen	10
8.2 Nachweis der Intervalle zur Wiederholung der Kalibrierung	10
8.3 Gültigkeit	10
8.4 Empfohlene Intervalle zur Wiederholung der Kalibrierung.....	10
8.5 Prüf- und Kalibrierlabor	10
8.6 Kalibrier- und Prüfanweisung	10
8.7 Bedarfskalibrierung	10
8.8 Prüfnachweise	10
8.9 Kennzeichnung	11
9 Einsatz, Handhabung, Benutzung	11
9.1 Einsatz.....	11
9.2 Handhabung, Benutzung.....	11
9.3 Verifizierung.....	11
9.4 Fehlerhafte Mess- und Prüfmittel oder Messeinrichtungen.....	11
10 Entscheidungsregeln für die Feststellung von Übereinstimmung oder Nichtübereinstimmung mit Spezifikationen	12
11 Aufbewahrung, Lagerung, Transport.....	12
Anhang A (informativ) Empfohlene Kalibrierintervalle für Mess- und Prüfmittel bzw. Messeinrichtungen.....	13
Literaturhinweise.....	20

Tabellen

**Tabelle A.1 — Empfohlene Prüf- und Kalibrierintervalle für Mess- und Prüfmittel bzw.
Messeinrichtungen 13**

Vorwort

Diese Norm wurde vom Unterausschuss NA 087-00-15-01 UA „Grundlagen und Fertigungstechnologien“ des Arbeitsausschusses NA 087-00-15 AA „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge“ im DIN-Normenausschuss „Fahrweg und Schienenfahrzeuge (FSF)“ in Abstimmung mit anderen Arbeitsausschüssen des FSF und der „Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik (DKE)“ erarbeitet und enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Die Normen des Gesamtwerkes „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge“ stellen ein einheitliches und systemkompatibles normatives Werk dar, welches Regelungen für Betrieb und Instandhaltung von Eisenbahnfahrzeugen der Regelspurweite festlegt.

Alle Normen des Gesamtwerkes sind in DIN 27200 Beiblatt 1 aufgeführt.

DIN 27201 „Zustand der Eisenbahnfahrzeuge — Grundlagen und Fertigungstechnologien“ besteht aus:

- Teil 1: *Verfahrensweise zur Erstellung und Änderung von Instandhaltungsprogrammen;*
- Teil 2: *Instandhaltungsnachweise;*
- Teil 3: *Werkstattfahrt;*
- Teil 4: *Behandeln von Eisenbahnfahrzeugen nach gefährlichen Ereignissen;*
- Teil 5: *Beurteilungsgrößen und Anforderungen zur Verteilung der Rad- und Radsatzaufstandskräfte der Eisenbahnfahrzeuge – Prüf- und Einstellverfahren;*
- Teil 6: *Schweißen;*
- Teil 7: *Zerstörungsfreie Prüfung;*
- Teil 8: *bleibt frei;*
- Teil 9: *Messen;*
- Teil 10: *Thermisches Spritzen;*
- Teil 11: *Verfahrensweise zur Erstellung eines Fehlertoleranzkonzeptes;*
- Teil 12: *Fest mit dem Eisenbahnfahrzeug verbundene überwachungsbedürftige Anlagen.*

Änderungen

Gegenüber DIN 27201-9:2006-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anpassung des Vorwortes;
- b) Überarbeitung der normativen Verweisungen;
- c) Überarbeitung von Abschnitt 7, Metrologische Bestätigung für den beabsichtigten Gebrauch;
- d) Überarbeitung von 8.5, Prüf- und Kalibrierlabor;
- e) Überarbeitung von Anhang A und des Literaturverzeichnisses;
- f) redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 27201-9: 2006-10

Einleitung

Abnutzung, Ausfälle und andere Schädigungen beeinflussen die Betriebssicherheit von Eisenbahnfahrzeugen. In Abhängigkeit vom Verschleißverhalten, von den Einsatzparametern und dem aktuellen Zustand der Eisenbahnfahrzeuge sowie der Wirtschaftlichkeit ist ein Instandhaltungssystem festzulegen, das sicherstellt, dass der erforderliche technische Sollzustand eingehalten wird und die notwendigen und bestätigten Mess- und Prüfmittel bzw. Messeinrichtungen sowie Prüfverfahren zur Anwendung kommen.